

Information zum Datenschutz für Patienten, Angehörige, Betreuer und andere Kontaktpersonen des Patienten

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, sehr geehrte Damen und Herren, der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz- Grundverordnung (DSGVO) haben Sie das Recht zu erfahren, wer zu welchem Zweck in unserer Praxis Daten verarbeitet, wie Sie bei Bedarf dagegen vorgehen können und wer die Verantwortung für die Datenverarbeitung trägt.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Hausarztpraxis Papendorf

Christiane Straßburger

Erbsenkamp 1

18059 Papendorf

Tel.: 0381

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen).

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

Auch als Angehöriger oder Betreuer haben wir ggf. Ihre Daten von einem unserer Patienten erhalten, um Sie bei Bedarf zu kontaktieren. Der Patient hat ein berechtigtes Interesse daran, dass wir Ihre Daten verarbeiten, um Sie bei Bedarf kontaktieren zu können. Aus diesem Grund erlaubt uns Art.6 Abs.1 Buchstabe f der Europäischen Datenschutz- Grundverordnung, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

2. Empfänger Ihrer Daten

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind vor allem unsere eigenen Mitarbeiter, andere Ärzte/ Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, der Medizinische Dienst der Krankenkassen, Ärztekammern und privatärztliche Verrechnungsstellen. Darüber hinaus unterstützen uns externe

Dienstleister, sog. Auftragsverarbeiter, bei der Wartung technischer Anlagen in der Praxis, die wir zur Behandlung benötigen.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

Unsere Mitarbeiter und Dienstleister dürfen Ihre Daten nur nach unseren strengen Vorgaben verarbeiten und sind, wie auch Ihr behandelnder Arzt, gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

3. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben, zum Beispiel 30 Jahre bei Röntgenaufzeichnungen laut §28 Absatz 3 der Röntgenverordnung.

4. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Lennéstraße 1

19053 Schwerin

www.datenschutz-mv.de

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Ihr Praxisteam